

Wer rechnet, der trocknet...  
...und nutzt Trockengras!



→ Betriebseigenes Eiweiss

→ Trockengras als Proteinfutter

→ Trockenfutter richtig lagern

→ Futter und Holzprodukte

→ Bürli-Service



Bürli trocknet CO<sub>2</sub>-neutral und verarbeitet regionales Grundfutter zu hochwertigem Krafffutter



Wir sind  
Bio-zertifiziert!



# Sehr geehrte Damen und Herren

SEHR GESCHÄTZTE KUNDEN

Das vergangene Jahr stellte uns vor verschiedene Herausforderungen. Dazu zählten insbesondere die steigenden Energiepreise, der trockene Sommer sowie die ebenfalls steigenden Eiweisspreise auf dem Futtermittelmarkt.

Weil das Eiweiss teuer und bei den Milchviehbetrieben sehr gefragt war, konnten wir trotz Hitzesommer, Rekordmengen an Gras und Luzerne trocknen. Dank dem, dass wir energetisch gut aufgestellt sind, gelang es uns, die Trocknungspreise tief zu halten. Den grössten Zuwachs verzeichneten wir bei den Gras- und Luzernepellets für Melkroboter und Kraftfutterstationen. Produzierten wir vor ein paar Jahren beinahe ausschliesslich Häckselballen, sind es heute bereits wieder zwischen 30 und 40 % Pellets, die wir herstellen. In Zukunft werden wir vermehrt mit Preisschwankungen im Bereich des Eiweisses und der Luzerneprodukte auf dem Weltmarkt rechnen müssen. Deshalb macht es einmal mehr Sinn, das Eiweiss, in Form von Gras oder Luzerne künstlich getrocknet, selbst herzustellen. Dank der Wärmeschockbehandlung des Futters innert 10 Minuten, haben wir einen grossen Anteil pansenstabiles Eiweiss und einen hohen Gehalt an Betakarotin sowie ein sehr schmackhaftes Futter, das sich im Silobetrieb wie auch beim Heubetrieb als Kraftfutter gut rechnet.



Auch für die neue Ernte sind wir in Bezug auf Energie gut aufgestellt. Strom und Holz haben wir bereits reichlich eingekauft und können leichte Preisaufschläge auch durch höhere Stundenleistung der neuen Anlage ausgleichen. Dies erlaubt uns erfreulicherweise, die Trocknungspreise auch für die Ernte 2023 weiterhin auf tiefem Niveau zu halten. So trocknen wir im Sommer bereits wieder ab CHF 25.50 pro 100 kg Gras.

Beste Grüsse vom gesamten Team,  
Peter Bürli

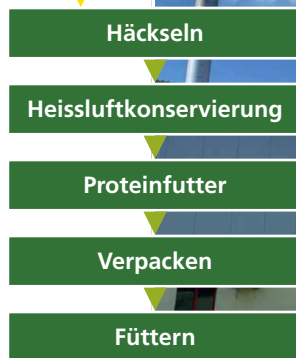
## TOP Futter

### Betriebseigenes Eiweiss selber produzieren

- Trockengras als Proteinfutter bedingt als Rohstoff junges, klee-reiches Gras oder Luzerne.
- Um die gewünschten Proteingehalte zu erzielen, sollte das Gras alle 3,5 bis 4 Wochen gemäht werden, die Luzerne alle 6 Wochen.
- Beim Ernten Verunreinigungen vermeiden.
- Futter leicht anwelken.

**Danach geht's ab in die Trocknungsanlage!  
Sie bringen uns das Gras oder wir holen es bei Ihnen ab.**

### PROZESSVORGANG



## UELI PORTMANN, WERTHENSTEIN

### Landwirt Ueli Portmann füttert den Kühen Kraftwürfel aus dem eigenen Gras

Ueli Portmann ist einer der Landwirte, die das Gras seiner Kunstwiesen zu Bürli zum Trocknen bringen. So erhält er ein betriebseigenes Eiweissfutter, das die Milchkühe gerne fressen. «Das getrocknete Gras macht mich unabhängiger.» Was er anfangs nicht für möglich hielt, sah er nach und nach als Chance, mit dem getrockneten Gras betriebseigenes Eiweissfutter zu produzieren. Mittlerweile verfolgt Portmann diese Strategie seit einigen Jahren und er könne auch buchhalterisch eine positive Bilanz ziehen.

**Betriebsspiegel der Familie Portmann**, Landwirtschaftl. Nutzfläche: 28,5 ha  
Kulturen: Mais, Weizen, Gerste, Luzerne, Kunstwiese, Ökofläche, Wald  
Tierbestand: 30 Milchkühe (H, RH, SF), 96 Mastplätze für Schweine  
Arbeitskräfte: Ueli Portmann (Betriebsleiter) und Ehefrau Ursi Portmann

die grüne

Artikel «die grüne» vom September 2022.  
Nebenstehender QR-Code führt zum ganzen Artikel.





# Preise Lohn­trocknung

EINHEITSTARIFE

Die direkte Nummer für Trockenfutter  
041 970 18 64



Die tiefen Preise vom letzten Sommer/Herbst für die Lohn­trocknung von Gras und Luzerne bleiben bestehen.

**Gras und Luzerne** Trocknen zu Ballen oder Würfel lose ab 25.50/100 kg (Sommerpreis)  
Abholen ab Feld mit Ladewagen oder Mulde 6.00/100 kg  
→ Dieselzuschläge fallen je nach Marktlage wieder komplett weg.

**NEU** gibt es einen **Rabatt von 1.00/100 kg** für Trockengras und Luzerneballen **ohne Netz**.  
→ Grund dafür ist, dass wir so effizienter und kostengünstiger produzieren können.

Die Preise gelten wie immer ab einer Menge von 3'000 kg Trockengut pro Posten.

Alle Preise in CHF inkl. MwSt.

## Trockengras als Proteinfutter

### Vorteile von Trockengras

- Hoher Anteil an nXP und APD
- Geschütztes, pansenstabiles Protein
- Reich an Vitaminen (E, K, B-Komplex)
- Hoher Gehalt an Betakarotin

### Futterwerte

Trockensubstanz	90 %
Rohprotein	15-18 %
Rohfaser	18-22 %
APDE	98,2 g/kg
APDN	115,9 g/kg
NEL	6,3 MJ/kg



Trockengras-Ballen mit Plastikband-Bindung, Mass 1,15 x 1,15 x 0,82 m



Trockengras-Pellets im 40 kg-Sack, im «Big Bag» (1000 kg) oder lose

## Immer wieder wichtig

### Trockenfutter richtig lagern

Bei Trockenfutter, Pellets und Ballen besteht die Gefahr, dass diese beim Lagern aufgrund ihrer Beschaffenheit Feuchtigkeit aufnehmen. Beispielsweise Nebel und generell hohe Luftfeuchtigkeit können dazu führen. Besonders «Big Bags», Sackware und Ballen sind davon betroffen.

### Beachten Sie folgende Punkte:

- Säcke nur in geschlossenen Räumen lagern.
- Als Untergrund immer leere Papiertüten auf den Boden legen.
- Sofern ein Raum nicht komplett abschliessbar ist, die Säcke oder Ballen mit einer Plane rundherum einpacken.

## Immer wieder wichtig

## BEAT KAUFMANN, NOTTWIL

### Luzerne hat viele Vorteile und passt in die Schweiz

Seit rund zehn Jahren baut Beat Kaufmann Luzerne im Vertrag für Bürli an. Zuerst war er skeptisch, doch seit dem ersten Anbaujahr ist er überzeugt von den Vorteilen der Pflanze. «Gerade in diesem trockenen Sommer konnte man gut beobachten, wie die meisten Kunstwiese-Mischungen vertrocknet sind und im Gegenzug die Luzerne dunkelgrün wuchs und blau blühte», erzählt Beat Kaufmann.

**Betriebsspiegel Beat Kaufmann**, Landwirtschaftl. Nutzfläche: 25 ha

Kulturen: Weizen, Mais, Raps, Gerste, Luzerne

Tierbestand: 20 Marenplätze

Weitere Betriebszweige: Lohnunternehmen



Artikel «die grüne» vom September 2022.  
Nebenstehender QR-Code führt zum ganzen Artikel.





# Futter und Holzprodukte

IN DER REGION GEWACHSEN UND VEREDELT

Die steigende Nachfrage nach Schweizer Trockengras und Luzerne erfordert mehr Produktion.



Darum suchen wir laufend:

- Junges Kunstwiesengras ab Feld oder geliefert
- Luzerne im Vertragsanbau
- Altes Heugras für Pferdefutter
- Mais für Maiswürfel, Kolbenschrot und CCM Pellets
- Holz ab Wegrand für Holzschnitzel



# Bürli-Service



- Abholservice von Gras & Luzerne mit Ladewagen/LKW mit Mulde
- Auf Wunsch Mähen & Schwaden
- Futtertrocknung CO<sub>2</sub>-neutral
- Kompaktballenpresse
- Herstellung Pellets & Cobs
- Lieferservice Pellets & Ballen
- Futterbau & Fütterungsberatung
- Online Protein- und Feuchtemessung
- Vertragsanbau und Handel

# Bürli Holzpellets



Mit topmodernen Silolastwagen befördern wir die Pellets pneumatisch über ein schonendes Pumpsystem in Ihren Pellet-Raum. Die Pellets werden direkt ab einem der drei Werke in Ihr Pelletslager geliefert.

## Holzpellets lose

ab 2 Tonnen mit unseren eigenen Silolastwagen

## Holzpellets im «Big Bag»

ca. 1 Tonne pro «Big Bag»

## Holzpellets gesackt

20 kg pro Sack



Wir liefern in die ganze Schweiz

3 Produktionsstandorte inkl. Lager:

- Bürli Trocknungsanlage AG, Alberswil
- Agro Energiezentrum Rigi AG, Küssnacht am Rigi
- Tschopp Holzindustrie AG, Buttisholz

Lieferung in die ganze Schweiz franko Haus oder ab Rampe Alberswil.



# BÜRLI FUTTER